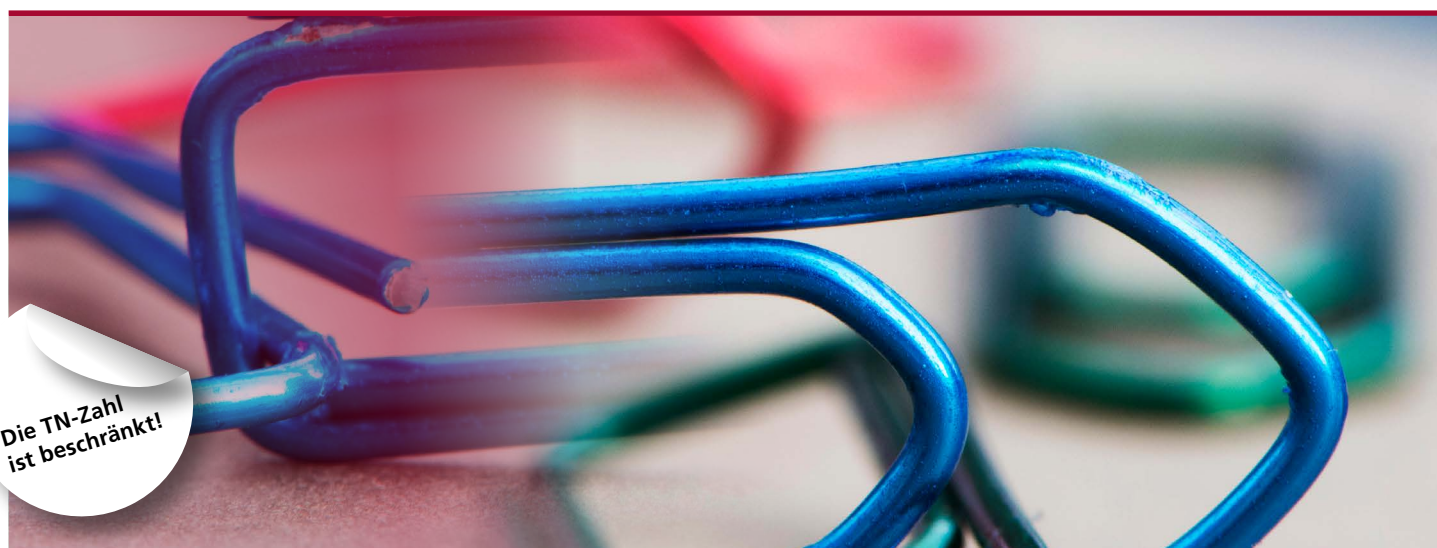


Forschungsmanagement in inter- und transdisziplinären Kooperationen und Verbänden



Die TN-Zahl
ist beschränkt!

Kooperationen über Institutionen- und Disziplinengrenzen hinweg sind häufiger Bestandteil von Forschungsprojekten und stellen besondere Herausforderungen an die Prozessgestaltung.

Inter- oder transdisziplinäre Forschungsprojekte und Forschungsverbände sind mit hohen Erwartungen und einem ebenso hohen Frustpotential verbunden. Die Orientierung an gemeinsamen Zielen und Ergebnissen, die Vernetzung und Abstimmung der Arbeiten, das Engagement für das Gemeinsame und das Ausbalancieren von Eigen- und Gesamtinteressen bilden die Basis der Arbeit in Forschungskooperationen. Ein solches oftmals auch geografisch getrenntes «Team aus Teams», das nicht nur unterschiedliche Disziplinen in sich

vereint, sondern auch Personen einer in aller Regel nicht wissenschaftlichen Praxis und Herkunft einbezieht, bedarf der sorgfältigen Prozessgestaltung an der Schnittstelle zwischen Forschenden und Praxispartnern. Der zweitägige Kompaktkurs behandelt die verschiedenen Aspekte der Arbeit in solchen Forschungsprojekten, zeigt auf, wie mit den besonderen Herausforderungen umgegangen werden kann und welche Art des Projektmanagements in diesem Zusammenhang gefragt ist.

Der Kurs ist Teil des [CAS Forschungsmanagement](#), dem Weiterbildungsstudiengang für den Third Space in der Schweiz.

Datum und Ort

22. – 23. November 2021

8.30 – 17.30 Uhr

Universität Bern, UniS, Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern, Raum B-105

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an Personen, die im Forschungsbereich Managementaufgaben innehaben oder neu übernehmen. Sie arbeiten in Organisationen des Wissenschaftssystems, in Unternehmen oder der öffentlichen Verwaltung.

Leitung

- Fürspr. Rico Defila, Jurist und Senior Researcher, Programm Mensch-Gesellschaft-Umwelt, Universität Basel
- Dr. Antonietta Di Giulio, Philosophin und Senior Researcher, Programm Mensch-Gesellschaft-Umwelt, Universität Basel

Inhalt

Der Kurs gliedert sich in folgende inhaltliche Blöcke:

- Interdisziplinäre Forschung
- Forschungsverbünde
- Zusammenarbeit mit Akteuren aus der Praxis

Ziele

Die Teilnehmenden

- wissen um den Anspruch und die Anforderungen, die mit der Moderation inter- und transdisziplinärer Prozesse verbunden sind, entlang der Dimensionen Qualität und Wissenschaftlichkeit, Personen und Prozesse.
- haben sich mit der Bedeutung und

Rolle inter- und transdisziplinärer Forschung in ihrer beruflichen Tätigkeit befasst.

- sind sensibilisiert für die mit inter- und transdisziplinären Prozessen verbundenen Schwierigkeiten in ihrer eigenen Tätigkeit und für Möglichkeiten, konstruktiv damit umzugehen.
- verfügen über ein Instrumentarium zur Reflexion ihrer Rolle in Bezug auf inter- und transdisziplinäre Prozesse und zur Reflexion der Aufgaben, die sich Managementverantwortlichen bei der Gestaltung der inter- und transdisziplinären Prozesse in einem Forschungsverbund stellen.
- haben einen systematischen Überblick über die Managementaufgaben in inter- und transdisziplinären Verbänden.
- verfügen über methodische Hinweise für die Prozessgestaltung, die Synthesebildung und die syntheseorientierte Gestaltung von gemeinsamen Treffen in einem grösseren Forschungsvorhaben.

Arbeitsweise

In allen Blöcken werden zentrale Konzepte und Methoden sowie Praxisbeispiele vermittelt und kritisch diskutiert. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, eigene Erfahrungen einzubringen und zu diskutieren.

Trägerschaft

Universität Bern, Zentrum für universitäre Weiterbildung ZUW

Kosten

Fr. 1020.– Kursgebühren

Anmeldung und Auskunft

Anmeldung bis zum 7. November 2021

[Anmeldung online](#)

Haben Sie Fragen? Der Studienleiter Dr. Alban Frei gibt gerne Auskunft:
Mail: alban.frei@zuw.unibe.ch Telefon: +41 31 631 33 89

Web:

www.forschungsmanagement.ch

Post/E-Mail:

Universität Bern

Zentrum für universitäre Weiterbildung
Schanzeneckstrasse 1

Postfach

3001 Bern

Telefon 031 631 33 63

[forschungsmangement@zuw.unibe.ch](mailto:forschungsmanagement@zuw.unibe.ch)